

26.12.20

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

- Essenz:** Liebliche Kinder, der Vater ist gekommen, um euch unbegrenzte Besitztümer zu übergeben. erinnert euch voller Liebe an so einen lieblichen Baba und ihr werdet rein.
- Frage:** Welche Anzeichen gibt es, wenn die Zeit der Zerstörung näher rückt?
- Antwort:** Wenn die Zeit der Zerstörung naht, wird jeder wissen: 1. Unser Baba ist gekommen. 2. Die neue Welt wird jetzt etabliert und die alte Welt muss enden. Viele Menschen werden Visionen haben. 3. Sannyasis und Könige – sie alle werden das Wissen erhalten. 4. Wenn die Menschen hören, dass der Unbegrenzte Vater gekommen ist und dass nur Er die Erlösung geben kann, dann werden sie alle kommen. 5. Viele werden diese Nachricht durch die Zeitungen erhalten. 6. Ihr Kinder werdet mehr und mehr seelenbewusst. In der Erinnerung an den Einen Vater werdet ihr übersinnliche Freude erfahren.
- Lied:** Führe uns aus dieser lasterhaften Welt in eine Welt der Ruhe und Behaglichkeit...

Om Shanti. Wer sagt dies und zu wem wird es gesagt? Baba sagt es zu den spirituellen Kindern. Warum wiederholt Baba immer das Wort „spirituell“? Weil ihr Seelen seid und jetzt nach Hause zurückkehren müsst. Wenn ihr wieder auf die Erde kommt, wird es dort nur Glück geben. Auch im letzten Kreislauf habt ihr eure Erbschaft des Friedens und des Glücks erhalten. Alles wiederholt sich jetzt und nur dann kann sich auch der Weltkreislauf wiederholen. Alles fängt wieder von vorn an, nicht wahr? Was auch immer in der Vergangenheit geschehen ist, wird sich wiederholen. Sogar ein Schauspiel im Theater wiederholt sich, aber es kann Änderungen geben. Wenn Schauspieler den Text vergessen haben, dann können sie improvisieren und etwas anderes sagen. Dieses Stück ist jedoch wie ein Film, an dem nichts mehr verändert werden kann. Dieses Drama ist auf ewig vorherbestimmt. Von einem Theaterstück kann man nicht sagen, dass alles vorherbestimmt sei. Indem ihr diese Zusammenhänge versteht, könnt ihr auch das Drama verstehen. Nichts von dem, was ihr im Eisernen Zeitalter erlebt, wird auch im Goldenen Zeitalter geschehen. Diese begrenzten Bühnenwerke wird es erst wieder auf dem Weg der Anbetung geben. Die Szenen des Bhakti gibt es weder auf dem Weg des Wissens, noch im Goldenen Zeitalter. Ihr erhaltet jetzt eure Erbschaft vom Unbegrenzten Vater. Baba hat erklärt, dass ihr sowohl eine Erbschaft von eurem weltlichen Vater erhaltet, als auch eine unbegrenzte Erbschaft von eurem Spirituellem Vater. Ihr erhaltet jedoch keine Erbschaft von Brahma, eurem alokik Vater. Auch Brahma erhält sein Erbe von Shiv Baba. Der Unbegrenzte Vater übergibt euch durch Brahma die Besitztümer der neuen

Welt. Shiv Baba adoptiert euch durch ihn und aus diesem Grund wird Brahma auch „Vater“ genannt. Auf dem Weg der Anbetung erinnern sich die Menschen an ihren weltlichen Vater und an den überweltlichen Vater. An den alokik Vater erinnert man sich nicht, weil man von ihm keine Erbschaft erhält. Die Bezeichnung „Vater“ ist zwar korrekt, aber Brahma ist auch ein Teil der Schöpfung. Die Schöpfung erhält ihre Erbschaft von Shiv Baba, dem Schöpfer. Shiv Baba ist euer Vater und Er ist auch Brahmas Vater. Vom Schöpfer, vom Unbegrenzten Vater, wird die Erbschaft erhalten. Erhält Brahma ein unbegrenztes Erbe? Der Vater ist hier und erklärt durch ihn, dass auch er eine Erbschaft erhält. Es ist nicht so, dass er die Erbschaft erhält und sie dann an euch weitergibt. Der Vater sagt: Ihr solltet euch nicht einmal an Brahma erinnern. Ihr erhaltet alles vom Unbegrenzten Vater. Von euren begrenzten Vätern erhaltet ihr ein begrenztes Erbe und vom Unbegrenzten Vater erhaltet ihr ein unbegrenztes Erbe. Beide Erbschaften stehen euch zu. Nach und nach begreift ihr, dass ihr eine Erbschaft in Form unbegrenzter Souveränität von Shiv Baba und nur von Ihm erhaltet. Er ist der Höchste Vater, aber was erhaltet ihr von Brahma? Brahma sagt: „Erinnert euch nicht an mich! Ich habe keine Besitztümer, die ihr erben könntet. Erinnert euch an den Einen, von dem ihr alles erhaltet.“ Shiv sagt: Erinnert euch ständig nur an Mich! Es gibt soviel Streit bei der Aufteilung des Besitzes eines leiblichen Vaters. Hier gibt es keinen Streit. Wenn ihr euch nicht an den Vater erinnert, dann erhaltet ihr auch nichts. Der Vater sagt: Betrachtet euch selbst als Seelen. Er sagt auch zu Brahma, dem Gefährt: Betrachte dich als Seele und erinnere dich an Mich und du wirst die Welt beherrschen. Man nennt es „Die Pilgerreise der Erinnerung“. Entsagt allen körperlichen Beziehungen und betrachtet euch selbst als unkörperliche Seelen. Das erfordert Einsatz. Für das Studium sind ebenfalls einige Bemühungen erforderlich, jedoch nur durch die Pilgerreise der Erinnerung werdet ihr wieder rein. Anbeter gehen auf physische Pilgerreisen. Dies hier ist die spirituelle Pilgerreise der Seelen, die euch zum höchsten Wohnort führt. Ohne diese Bemühungen kann niemand den Höchsten Wohnort und danach das Land der Befreiung erreichen. Nur diejenigen, die sehr gut in Erinnerung bleiben, können dorthin gehen. Sie sind es, die einen hohen Status beanspruchen. Alle Seelen werden jedoch erst nach Haus zurückkehren.

Weil sie unrein sind, rufen sie weiterhin nach dem Erlöser. Die Seele erinnert sich und versorgt ihren Körper mit Essen und Trinken. Werdet seelenbewusst! Das ist die einzige Bemühung, die ihr zur jetzt machen solltet. Ihr werdet nichts ohne Bemühungen erhalten, aber es ist nicht schwierig. Es wird jedoch seitens Maya weiterhin Widerstand geben. Wenn jemand ein gutes Schicksal hat, wird er sich hier schnell einleben. Andere werden später kommen. Wenn sie alles gut verstanden haben, werden sie sagen: „Wir werden uns jetzt auf die spirituelle Pilgerreise begeben. Wenn sie sich intensiv damit beschäftigen, werden sie sehr schnell Fortschritte machen. Auch wenn sie mit ihrer Familie zusammenleben, können sie verstehen, dass es eine sehr gute und wichtige Sache ist, sich selbst als Seelen zu betrachten und sich an den Vater und Läuterer zu erinnern. Wenn ihr

Babas Anweisungen befolgt, könnt ihr rein werden. Ihr werdet es auf jeden Fall, aber es ist auch eine Frage des Einsatzes. Es ist sehr leicht. Auf dem Weg der Anbetung gibt es viele Schwierigkeiten. Hier wird euch klar, dass ihr zu Baba nach Haus zurückzukehren müsst. Danach werdet ihr in das Goldene Zeitalter gehen und Perlen im Rosenkranz Vishnus werden. Denkt einmal über all die Rosenkränze nach, die es gibt. Es gibt die Rosenkränze Brahmas, Vishnus und Rudras. Brahma ist der erste Seele, die in die neue Welt geht. Alle anderen kommen später, d.h., sie werden später im Rosenkranz eingebunden. Die Leute fragen euch, welcher Clan der höchste ist. Ihr könnt antworten: „Vishnus Clan. Ursprünglich habt auch ihr zu Vishnus Clan gehört und dann wurdet ihr Angehörige des Krieger-Clans. Dann tauchte daraus der gesamte Stammbaum der Menschheit auf.“ Dank diesem Wissen könnt ihr verstehen, wie der Baum entstanden ist. Zuallererst wird der Rosenkranz Rudras gebunden und das ist der höchste. Baba hat euch erklärt, dass dies euer höchsterhabener Brahmanen-Clan ist. Ihr versteht auch, dass die gesamte Welt definitiv die Botschaft erhalten wird. Einige sagen: Gott ist gewiss irgendwo erschienen, aber wir können nicht sagen, an welchem Ort. Nach und nach wird es jeder erfahren. Es wird in den Zeitungen gedruckt. Im Moment wird nur sehr wenig veröffentlicht. Es liest auch nicht jeder eine Zeitung, auch wenn sie in Büchereien ausliegen. Einige lesen jedoch zwei oder vier verschiedene Zeitungen. Jeder wird erfahren, dass Baba gekommen ist. Wenn die Zeit des Umbruchs näher rückt, erkennen sie, dass die neue Welt etabliert worden ist und die alte Welt endet. Es ist möglich, dass viele Menschen Visionen bekommen werden. Gebt dieses Wissen auch an die Sannyasis und Könige weiter. Alle müssen diese Botschaft erhalten. Wenn sie hören, dass der Unbegrenzte Vater gekommen ist und Er Erlösung gewährt, dann werden viele kommen. Im Augenblick ist nichts von dem, was ihr mögt, in den Zeitungen offiziell gedruckt worden. Es wird jemand auftauchen, der sich darüber informieren will. Kinder, ihr versteht, dass ihr das Goldene Zeitalter erschafft, indem ihr Shrimat befolgt. Dies ist eure Mission, eure neue Mission. Ihr seid Gottes Missionare, ihr seid in Gottes Mission, so wie die Christen Mitglieder in der christlichen Mission werden. Ihr seid Mitglieder in Gottes Gemeinschaft. Daher erinnert man sich an den Ausspruch: „Wenn ihr etwas über übersinnliche Freude erfahren möchtet, dann fragt die Gopes und Gopis, die seelenbewusst geworden sind.“ Erinnert euch nur an den Einen Vater und an sonst niemand. Nur der Eine Vater lehrt euch Raja Yoga. Er ist der Gott der Gita. Jeder sollte die Botschaft und die Vorstellung des Vaters erhalten. Es geht um Wissen. All diese Bilder sind der Schmuck des Wissens und nicht der Anbetung. Der Vater benutzt sie, um das Wissen zu erklären. Die Bilder werden verschwinden und nur das Wissen wird in den Seelen bleiben. Der Vater hat dieses Wissen und das ist ebenfalls im Drama gespeichert. Ihr habt jetzt den Weg der Anbetung vollendet und geht den Weg des Wissens. Ihr seid Seelen und versteht jetzt, dass ihr die Rolle spielt, die in euch gespeichert ist. Es ist in uns gespeichert, dass wir beim Vater Raja Yoga studieren. Nur Er gibt uns dieses Wissen. Alles ist in den Seelen aufgezeichnet. Wenn ihr in der neuen Welt ankommt, dann werdet ihr eure Rollen identisch wiederholen. Ihr seid Seelen und ihr versteht jetzt, dass alles in

euch aufgezeichnet ist, vom Anfang bis zum Ende. Bald wird alles zu Ende gehen; auch der Weg der Anbetung, und dann werdet ihr die Handlungen, die ihr vor 5000 Jahren im Goldenen Zeitalter ausgeführt habt, wieder ausführen. Der Vater sagt euch nicht, was geschehen wird. In der neuen Welt wird ganz sicher alles neu, satopradhan und preiswert sein. Was auch immer im vorherigen Kreislauf geschehen ist, wird wieder geschehen. Ihr könnt erkennen, wie glücklich Lakshmi und Narayan waren. Sie hatten so viele Diamanten, Juwelen usw. Sie verfügten über einen immensen Reichtum. Wenn ihr wohlhabend seid, seid ihr auch glücklich. Ihr könnt es mit dem Zustand hier vergleichen, aber es ist nichts Vergleichbares. Alles, was jetzt vorhanden ist, wird dort vergessen sein. Dies sind neue Punkte, die nur der Vater Seinen Kindern erklärt. Alle Seelen müssen zuerst in die Seelenwelt gehen, wo jegliche Aktivität zum Stillstand kommt. Alle karmischen Konten sind dann aufgelöst. Die Rolle geht zu Ende. Diese Aufzeichnungen sind sehr umfangreich und eure Zuhörer sagen: „Dann müsste die Seele doch entsprechend groß sein...“ Aber nein! Diese winzigen Seelen haben die Rollen von bis zu 84 Leben in sich gespeichert. Seelen sind unvergänglich.

Man kann es nur als Wunder der Natur bezeichnen. Es gibt nichts, dass auch nur annähernd so erstaunlich ist. Baba, so wird gesagt, ruht während des Goldenen und Silbernen Zeitalters. Ihr hingegen spielt eine Allrounder-Rolle. Ihr Brahmanen habt die längste Rolle und darum gibt euch der Vater eine erhabene Erbschaft. Er sagt: Ihr werdet 84 Mal wiedergeboren. Meine Rolle ist so, dass niemand sie übernehmen kann. Es ist etwas Wunderbares, wie der Vater hier sitzt und die Seelen unterrichtet. Seelen sind weder männlich, noch weiblich. Wenn Seelen ihre Körper annehmen, dann spricht man von Mann und Frau. Alle Seelen sind aber auch Shiv Babas Kinder und Brüder. Eine Erbschaft beanspruchen nur Söhne und jede Seele ist ein Sohn des Vaters. Ihr beansprucht euer Erbe vom Vater und daher gelten Seelen als männliche Wesen. Alle Seelen haben das Recht, vom Vater ihr Erbe zu beanspruchen. Dafür ist es jedoch notwendig, dass man sich an den Vater erinnert. Betrachtet euch selbst als Seelen. Wir sind Brüder. Seelen verändern sich nie, aber sie nehmen manchmal einen männlichen und manchmal einen weiblichen Körper an. Dies sind sehr interessante Zusammenhänge, die es zu verstehen gilt. Niemand sonst kann darüber sprechen. Andere können dies nur durch den Vater oder durch euch erfahren. Kinder, der Vater spricht nur zu euch. Früher hat Er jeden getroffen und zu jedem gesprochen. Nach und nach wird die Zeit kommen, wenn Er das nicht mehr tut. Deshalb heißt es: „Der Sohn zeigt den Vater“. Kinder, unterrichtet eure Mitmenschen! Baba versteht, dass ihr vielen dient und sie hierherbringt. Einer ein großer König werden und ein anderer wird ein unbedeutend sein. Ihr seid die spirituelle Armee, die jede Seele von den Ketten Ravans befreit und sie zu Gottes Missionsstation bringt. Dementsprechend werdet ihr die Früchte eures Dienstes ernten. Diejenigen, die für lange Zeit Anbeter waren, werden klug sein und ihre Erbschaft beanspruchen. Dies ist ein Studium. Wenn ihr nicht gut studiert, werdet ihr versagen. Das Studium selbst ist sehr einfach. Alles kann leicht verstanden und erklärt werden. Es

macht keine Schwierigkeit. Es wird jedoch ein Königreich etabliert und so wird es eine große Vielfalt innerhalb der Bevölkerung geben. Bemüht euch, einen hohen Status zu erlangen. Es geht darum, dass ihr aus dem Land des Todes in das Land der Unsterblichkeit überführt werdet. Je intensiver ihr studiert, desto höher wird der Status sein, den ihr im Land der Unsterblichkeit erhaltet. Habt auch Liebe für den Vater. Er ist der Liebenswertigste, der Ozean der Liebe. Ihr könnt nicht alle die gleiche Liebe für Ihn haben. Einige erinnern sich an Ihn und andere erinnern sich überhaupt nicht! Einige sind vollkommen begeistert, ihren Mitmenschen etwas zu erklären. Dies ist sehr verlockend. Ihr könnt allen sagen, dass dies eine Universität ist. Ihr absolviert ein spirituelles Studium. Solche Bilder werden in keiner anderen Schule gezeigt. Jeden Tag entstehen weitere Bilder, so dass die Menschen allein schon durch Betrachten viel verstehen können. Das Bild der Leiter ist sehr gut. Wenn jedoch jemand nicht zum Gottheiten-Clan gehört, dann kann er nichts verstehen. Diejenigen, die zu diesem Clan gehören, werden vom Pfeil des Wissens getroffen. Diejenigen, die Blätter am Baum unserer Gottheitenreligion sind, werden auftauchen. Ihr könnt erkennen, dass sie mit großem Interesse zuhören. Andere hingegen kommen und gehen. Kinder, Tag für Tag erklärt Baba euch neue Dinge. Habt großes Interesse, zu dienen. Diejenigen, die konstant im Dienst beschäftigt sind, werden auf Babas Herzensthron sitzen und sie werden auch auf in der neuen Welt auf einem Thron sitzen. Wenn ihr weiterhin Fortschritte macht, erfahrt ihr entsprechende Visionen und ihr werdet sehr glücklich sein. In der Welt hingegen werden die Rufe der Verzweiflung ertönen. Es werden Flüsse aus Blut fließen. Die Mutigen, die Dienst tun, werden niemals vor Hunger sterben. Bleibt jedoch einfach und bescheiden. In der neuen Welt wird es Glück für euch geben. Eine Kumari wird dazu angehalten, schlicht und bescheiden aufzutreten. Wenn sie dann in das Haus ihrer Schwiegereltern einzieht, kann sie tragen, was sie möchte. Ihr geht ebenfalls in das Haus eurer Schwiegereltern und ihr könnt begeistert sein. Es ist das Land des Glücks. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

**Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Werdet seelenbewusst, um in den Rosenkranz eingebunden zu werden. Bemüht euch intensiv und bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung. Folgt den Weisungen des Vaters und werdet rein.

2. Macht den Dienst, andere euch ebenbürtig zu machen, indem ihr ihnen die Botschaft des Vaters gebt. Lebt hier einfach und bescheiden. Werdet mutige Krieger, sodass ihr die letzten Szenen und die verzweifelte Rufe ertragen könnt.

**Segen:** Mögest du jemand sein, der sich intensiv bemüht, dem Vater in jeder Handlung folgt und die Antwort auf Seine Liebe gibt.

Ihr folgt automatisch demjenigen, den ihr liebt. Erinnert euch immer an die Frage: „Folge ich dem Vater bei der Handlung, die ich verrichte?“ Wenn nicht, dann setzt dem sofort ein Ende. Indem ihr dem Vater folgt, werdet ihr ihm gleich. Genauso wie ihr mit Kohlepapier eine Kopie anfertigt, benutzt in gleicher Weise das Papier der Aufmerksamkeit und werdet dem Vater gleich. Dies ist die einzige Zeit, euch intensiv zu bemühen und euch selbst mit jeder Kraft zu füllen. Wenn ihr dazu nicht in der Lage seid, dann lasst euch helfen. Wenn ihr jedoch so weitermacht wie bisher, wird es irgendwann zu spät sein.

**Slogan:** Die Frucht der Zufriedenheit ist Glückseligkeit und damit enden all eure Fragen.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***